

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

BEZEICHNUNG	Seestadt Aspern - Bauteile A bis E AUSSCHREIBUNG		
Gebäude(-teil)	Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)	Baujahr	
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Bauplatz D09	Katastralgemeinde	Aspern
PLZ/Ort	1220 Wien-Donaustadt	KG-Nr.	01651
Grundstücksnr.	629/27	Seehöhe	159

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
A ++				
A +			A+	
A	A			A
B		B		
C				
D				
E				
F				
G				

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	15.067,63 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	0,248 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	12.054,10 m ²	Heiztage	215 d	Bauweise	mittelschwere
Brutto-Volumen	45.182,87 m ³	Heizgradtage	3448 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	18.169,20 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,8 °C	Sommertauglichkeit	nachgewiesen
Kompaktheit (A/V)	0,40 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	17 -
charakteristische Länge	2,49 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)

	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung	
HWB	24,19 kWh/m ² a	362.833 kWh/a	24,08 kWh/m ² a	35,30 kWh/m ² a	erfüllt
WWWB		192.489 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB RH		1.663 kWh/a	0,11 kWh/m ² a		
HTEB WW		230.030 kWh/a	15,27 kWh/m ² a		
HTEB		236.877 kWh/a	15,72 kWh/m ² a		
HEB		792.199 kWh/a	52,58 kWh/m ² a		
HHSB		247.485 kWh/a	16,43 kWh/m ² a		
EEB		1.039.685 kWh/a	69,00 kWh/m ² a	80,71 kWh/m ² a	erfüllt
PEB		1.921.220 kWh/a	127,51 kWh/m ² a		
PEB n.ern.		763.606 kWh/a	50,68 kWh/m ² a		
PEB ern.		1.157.613 kWh/a	76,83 kWh/m ² a		
CO ₂		145.502 kg/a	9,66 kg/m ² a		
f GEE	0,74 -		0,75 -		

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	DI Erich Röhler
Ausstellungsdatum	08.02.2013	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	07.02.2023		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.